



Turnierausschreibung Vierer-Jahreslochwettspiel

Turniername	Vierer-Jahreslochwettspiel Start am 1. Mai 2020 ab 10:00 Uhr an Tee 1
Spielform	Internes Jahreslochwettspiel Klassischer Vierer im K.O.- System mit ¾-Teamvorgabe
Abschläge	Herren: gelb, Damen: rot
Meldungen	Paarweise ab 20. April 2020 Achtung: Die Paarungen können während des Jahreslochwettspiels nicht gewechselt werden.
Vorgaben	Maßgebend sind die jeweiligen Spielvorgaben der Lochwettspielgegner am Tag der Austragung des Lochwettspiels
Teilnehmer	Alle Mitglieder (ab 18 Jahren) mit uneingeschränktem Spielrecht mit einer Stammvorgabe bis -36, höhere Clubvorgaben werden mit -36 gewertet. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 64 (32 Teams).
Abschlagsreihenfolge	Runde 1: Nach Startliste. Ab Runde 2: nach Absprache der Spieler oder Los zwischen den Spielern.
Meldeschluss	Dienstag, 28.04.2020 12:00 Uhr
Auslosung	Die Auslosung der Lochspiel-Paarungen erfolgt am Dienstag, den 28.04.2020 ab 12:00 Uhr durch die Turnierleitung.
Meldegebühr	20 € pro Team
Stechen	Bei Gleichstand des Lochspiels nach 18 Löchern erfolgt eine Fortsetzung des Spiels bis einer der beiden Spieler ein Loch gewonnen hat. Das Stechen beginnt auf dem Loch 1. Es werden die Vorgabenschläge wie auf den ersten 18 Löchern gegeben.
Termine	Die Lochwettspiele sind innerhalb der nachstehend aufgeführten Rundenfristen nach freier Terminvereinbarung zwischen den Lochwettspielgegnern auszutragen. 1. Runde: 01.05.2020 2. Runde: bis 31.05.2020 3. Runde: bis 30.06.2020 Halbfinale: bis 31.07.2020 Finale: bis 31.08.2020 <u>Die Siegerehrung erfolgt im Rahmen der Clubmeisterschaften.</u> Die Teilnehmer müssen sich selbstständig (!) um ihre Verabredungen kümmern. Bei Nichteinigung zweier Teams auf einen gemeinsamen Spieltermin gilt der letzte Spieltag der jeweiligen Runde um 14:00 Uhr als der von der Turnierleitung angesetzte letzte Termin zur Austragung des Wettspiels. Ein einmal vereinbarter Termin kann nur mit Zustimmung beider Lochspielteams geändert werden. Wer zum vereinbarten oder angesetzten Termin nicht antritt verliert das Spiel. Das Gleiche gilt für Spielpaarungen, in diesem Fall haben beide Teams verloren und die nächsten Gegner erhalten ein Freilos. Eine Anpassung der Runden ist in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl auch nach Meldeschluss möglich.
Ergebnisse	Der Sieger eines Lochspiels hat das Ergebnis des Lochspiels unmittelbar nach Beendigung des Spiels auf dem aushängenden Turnierbaum einzutragen. Zur Sicherheit und Nachhaltigkeit ist eine Mitteilung dem Clubbüro über den Ausgang des Matches mitzuteilen (Email, Telefonat



	<p>oder Einwurf einer Scorekarte mit Vermerk ggf. in den Briefkasten). Das Ergebnis gilt als bekannt gegeben, wenn die Turnierleitung es in den offiziellen Rundenplaner eingetragen hat oder den Eintrag der Spieler bestätigt (abgezeichnet per Haken).</p> <p>Beachten Sie bei Beanstandungen Regel 20.1b der Offiziellen Golfregeln des DGV. Nach der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse wird eine Beanstandung in keinem Falle mehr berücksichtigt.</p>
Turnierleitung	HW Markmann, Udo Büter, Angelika Roose
Preise	Finalsieger und Zweitplatzierte
Datenschutz- klausel	<p>In Zusammenhang mit der Anmeldung zu dem Turnier und der Turnierendurchführung werden personenbezogene Daten der Teilnehmer verarbeitet, da dies zur Durchführung des Turniers erforderlich ist. Zur vereinfachten Terminabsprache erhalten alle Teilnehmer eine Telefonliste mit den hinterlegten Telefonnummern der Mitspieler. Mit der Anmeldung zum Turnier willigen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten ein. Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie der Allgemeinen Turnier- und Vorgabenordnung und den Datenschutzrichtlinien des Golfclub Ravensberger Land e.V. entnehmen.</p>

Spielform klassischer Vierer:

Beim klassischen wird vor Beginn festgelegt, wer an den gerade und wer an den ungerade nummerierten Bahnen abschlägt. Danach wird immer abwechselnd der Ball weitergespielt bis dieser als eingelocht gilt.

Schlägt ein Spieler den Ball ins Aus, so muss sein Partner von der Stelle des Schlages einen neuen Ball ins Spiel bringen.

D. h., dass eine Dame auch einmal vom Herrenabschlag einen neuen Ball ins Spiel bringen muss und umgekehrt.

In dieser Spielform werden beide Spielvorgaben kumuliert und durch 2 geteilt.

$\frac{3}{4}$ davon werden als Teamvorgabe angesetzt.

Die Teamvorgabendifferenz drückt aus, wie viele Schläge ein Team „vor“ hat.

Diese Schläge verteilen sich nach den Handicaps der einzelnen Bahnen (also Bahn-HCP 1 = 1 Schlag vor usw.).

Ein Beispiel:

Spieler A hat Vorgabe -24 und sein Teampartner Spieler B hat Vorgabe -36.

Kumuliert ist dies -60, geteilt durch 2 ergibt dies eine Teamvorgabe von -30.

Da mit $\frac{3}{4}$ -Regel gespielt wird, wird aus -30 (-25%) -22,5.

Bei ungeraden Zahlen wird aufgerundet und somit tritt Team A mit einer Teamvorgabe von -23 an.

Das gegnerische Team B hat nach der obigen Rechnung eine Teamvorgabe von -20.

Somit hat Team A auf den Bahnen mit den Handicaps 1, 2 und 3 jeweils einen Schlag Vorsprung. Bei Schlaggleichheit gewinnt somit Team A an diesem Loch, bei einer Differenz von einem Schlag auf dem Team wird das Loch geteilt.

Eine Scorekarte ist im Lochspiel nicht verpflichtend zu führen! Hilft den Matches jedoch und ist deshalb zu empfehlen. Die Spielform ist ein Teil des bekannten Ryder Cups.